

n21a Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich kalkhaltiger Auengley-Brauner Auenboden und Brauner Auenboden-Auengley aus Auenlehm

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	n-A04a	
Flächenanteil	75–90 %	
Nutzung	LN	
Relief	ebene Talsohlen im Albvorland	
Bodentyp	hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden, ursprünglich kalkhaltiger Auengley-Brauner Auenboden und Brauner Auenboden-Auengley	
Ausgangsmaterial	Auenlehm	
Bodenartenprofil	Ut4–Tu3;Lt2–Tu2,Gr0–3	10–20 dm
	Ls3–Tu3;Lt3–Ti,G5–6	
Karbonatführung	ab Bodenoberfläche, örtlich ab 1–3 dm u. Fl.	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	L4AIV, LT3V, LT3AIV, L4V, LT4V, LIb3, LIlb3, LIIIb3, LIc2, LIlc2, TIlb3, TIIIb3, TIlc2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet kalkhaltiger Brauner Auenboden (n-A02, Kartiereinheit n19); vereinzelt Auengley (n-AG02, Kartiereinheit n23)

Kennwerte

Feldkapazität	hoch (420–460 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (170–190 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (270–310 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch (3.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 3.17	Wald: 3.50

Verbreitung und Besonderheiten